

SITZUNG

Gremium:	Stadtrat
Sitzungstag:	Dienstag, den 22.04.2014
Sitzungsort:	Rathaus, Sitzungssaal
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:05 Uhr

Von den 25 ordnungsgemäß geladenen Mitgliedern des Stadtrates waren 19 anwesend, 6 entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die beschlussfähige Zahl, nämlich mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl, anwesend war.

Tagesordnung :

Öffentlicher Teil

1. Jahresbericht der Jugendbeauftragten Sabine Scheer
2. Jahresbericht des Senioren- und Behindertenbeauftragten der Stadt
3. Bestätigung der neugewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Unnersdorf / Neubanz
4. Sonstiges öffentlich
5. Verabschiedung der aus dem Stadtrat ausscheidenden Stadtratsmitglieder
6. Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bad Staffelstein

Begrüßung

Erster Bürgermeister Kohmann eröffnete die Sitzung und stellte nach Begrüßung der Anwesenden die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Er schlug vor, den Punkt Sonstiges als 4. Tagesordnungspunkt zu behandeln. Die Stadtratsmitglieder stimmten dem Vorschlag zu.

Öffentlicher Teil

TOP 1	Jahresbericht der Jugendbeauftragten Sabine Scheer
--------------	---

Sachverhalt / Rechtslage:

Der Jahresbericht der Jugendbeauftragten der Stadt Frau Sabine Scheer wurde als Tischvorlage an die Stadtratsmitglieder verteilt. Erster Bürgermeister Kohmann stellte den Bericht inhaltlich dem Gremium vor.

Auf Anfrage von StR Ernst nach dem jährlichen Erlös des Kinderfestes teilte Erster Bürgermeister Kohmann mit, dass das Geld nach dem Kinderfest jährlich auf ein Konto der Stadt eingezahlt und verwaltet wird. Lehrer beantragen unbürokratisch einen Zuschuss, z.B. wenn ein Schüler aus Kostengründen nicht an einer Klassenfahrt teilnehmen könnte, dann wird der benötigte Betrag aus diesem Fond entnommen und zur Verfügung gestellt.

StR Ernst interessierte der noch zur Verfügung stehende Betrag aus dem Kinderfond. Erster Bürgermeister Kohmann wird diesen bekanntgeben.

Vom Bericht wurde Kenntnis genommen.

TOP 2	Jahresbericht des Senioren- und Behindertenbeauftragten der Stadt
--------------	--

Sachverhalt / Rechtslage:

Der Senioren- und Behindertenbeauftragte Herr Walter Mackert trug in der Sitzung seinen Jahresbericht für das Jahr 2013 vor und erläuterte diesen.

Erster Bürgermeister Kohmann bedankte sich bei Herrn Mackert für die gute Arbeit zum Wohle der Bürger.

Vom Bericht wurde Kenntnis genommen.

TOP 3	Bestätigung der neugewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Unnersdorf / Neubanz
--------------	--

Sachverhalt / Rechtslage:

Die aktiven Mitglieder der Feuerwehr Unnersdorf / Neubanz haben am 05.04.2014 im Rahmen einer Dienstversammlung einen neuen Kommandanten bzw. einen neuen stellvertretenden Kommandanten gewählt.

Die Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Erster Kommandant: Jürgen Deuerling

Stellv. Kommandant: Neumann Alexander

Das Wahlergebnis wurde am 07.04.2014 über das Landratsamt Lichtenfels an den Kreisbrandrat zur Überprüfung und Stellungnahme zugestellt.

Nach Art. 8 Abs. 4 BayFwG sind die neugewählten Kommandanten von der Stadt zu bestätigen.

Beschluss:

Die Wahl von Herrn Jürgen Deuerling zum Ersten Kommandanten und Herrn Alexander Neumann zum Stellvertreter des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Unnersdorf / Neubanz gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0

TOP 4	Sonstiges öffentlich
--------------	-----------------------------

Sachverhalt / Rechtslage:

Erster Bürgermeister Kohmann gab die Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 durch das Landratsamt bekannt.
Das Schreiben des Landratsamtes wurde als Tischvorlage den Stadratsmitgliedern überlassen.

„1. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Rahmen der Haushaltssatzung der Stadt Bad Staffelstein für das Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 847.700,00 € wird rechtsaufsichtlich genehmigt.

2. Nebenbestimmungen:

- a) Kredite sind nur im ungedingt notwendigen Umfang aufzunehmen und nur für Maßnahmen, die finanzierbar sind.
- b) Damit die finanzielle Leistungsfähigkeit und die Handlungsfähigkeit bzw. der Handlungsspielraum der Stadt auf Dauer gewährleistet ist, ist das Sparkonzept fortzuführen und sind die Maßnahmen des laufenden Jahres und der Folgejahre auf ihre Dringlichkeit und Unaufschiebbarkeit zu überprüfen.

3. Für diesen Bescheid werden Kosten nicht erhoben.“

Erster Bürgermeister Kohmann informierte die Mitglieder über den Antrag von Herrn Stadtrat Bramann, in der nächsten Stadtratssitzung den Sachstand Gleichstrompassage Süd-Ost bekannt zu geben. Erster Bürgermeister Kohmann informierte, dass auf Grund der Resolution die Bayerische Staatskanzlei wie folgt geantwortet hat:

„Herr Ministerpräsident Seehofer dankt Ihnen für Ihr Schreiben vom 2. April 2014, in dem Sie die Resolution der Stadt Bad Staffelstein gegen die geplante Gleichstrompassage Süd-Ost übermitteln. Herr Ministerpräsident hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.
Herrn Ministerpräsidenten erreichen in diesen Tagen aus vielen verschiedenen Gemeinden und

Landkreisen Schreiben und Resolutionen gegen die Gleichstrompassage Süd-Ost. Herr Ministerpräsident hält die Gleichstrompassage Süd-Ost nicht für notwendig. Er hat dies auch wiederholt öffentlich zum Ausdruck gebracht. Er ist insbesondere der Ansicht, dass wir keine neuen Leitungen benötigen, die zusätzlichen Kohlestrom nach Bayern transportieren. Für die Gleichstrompassage Süd-Ost bestehen nach seiner Auffassung daher kaum noch Realisierungschancen.“

Nach Auskunft von Erstem Bürgermeister Kohmann ersuchte die Stadt um ein persönliches Gespräch beim Regierungspräsidenten. Die Antwort hierauf steht noch aus.

Auf Anfrage von StR Ernst nach dem Inhalt der geplanten Anliegerversammlung Bischof-von-Dinkel-Straße erklärte Erster Bürgermeister Kohmann, dass eine Neugestaltung der Straße nicht Thema des Gesprächs sein wird. Mehrere Bürger stören sich an den Pflasterstreifen in der Straße. In einem gemeinsamen Gespräch möchte man die Mehrheitsmeinung zu den Querriegelpflastern feststellen. Die Erschließungsbescheide sind jetzt rechtskräftig, so dass nach einer eventuellen Änderungslösung gesucht werden kann. StR Ernst teilte mit, dass es die Erwartungshaltung einiger Anlieger der Straße ist, dass der Verkehr abnehmen soll. Bei einer Entfernung der Querriegelpflaster besteht nach Ansicht von Erstem Bürgermeister Kohmann die Gefahr, dass schneller als zulässig gefahren wird.

TOP 5	Verabschiedung der aus dem Stadtrat ausscheidenden Stadtratsmitglieder
--------------	---

Sachverhalt / Rechtslage:

Erster Bürgermeister Kohmann verabschiedete folgende Stadtratsmitglieder, die aus dem Gremium ausschieden und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement:

Herr Adolf Geuß

Herr Hartwig Hümmer

Herr Wolfgang Klecker

Frau Helga Liesaus

Herr Franz Josef Schmitt

Herr Josef Weis

Als Dankeschön und zur Erinnerung überreichte er ihnen eine Glastrophäe mit einer Uhr und eingraviertem Bild vom Rathaus.

TOP 6	Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bad Staffelstein
--------------	--

Sachverhalt / Rechtslage:

Den drei ausscheidenden Stadtratsmitgliedern, die 18 Jahre und länger in diesem Gremium mitgewirkt haben, wurde zusätzlich eine besondere Ehrung zuteil.

Den Stadtratsmitgliedern

Frau Helga Liesaus

Herrn Hartwig Hümmer

und

Herrn Adolf Geuß

verlieh die Stadt Bad Staffelstein die Ehrenmedaille.

